

Pressemitteilung

ams.Group auch 2021 mit starken Zuwächsen

ams.Solution AG mit stärkstem Anstieg im Auftragseingang seit vier Jahren / Generelles Umsatzwachstum und erhebliche Steigerung der Eigenkapitalrendite

Kaarst, 1. Februar 2022: Die auf die Prozessorganisation von Einzel-, Varianten- und Auftragsfertigern spezialisierten Beratungs- und Softwareunternehmen der ams.Group blicken trotz der gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück. Der Gesamtumsatz der Gruppe stieg auf 28,27 Millionen Euro, was einem Plus von 5,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht – in Deutschland stieg der Umsatz um 7,9 Prozent. Besonders positiv gestaltete sich die Entwicklung im Auftragseingang, wo die ams.Solution AG (Deutschland) mit 19,5 Prozent den stärksten Zuwachs seit 2017 aufweist. Die ams.erp Solution GmbH (Österreich) erreichte mit 15 Prozent ebenfalls einen beträchtlichen Hinzugewinn. Diese guten Ergebnisse trugen unter anderem entscheidend dazu bei, dass die Unternehmen auch im zweiten Jahr der Pandemie ohne corona-bedingte Maßnahmen wie Kurzarbeit oder die Inanspruchnahme von Fremdkapital auskamen.

In Deutschland konnten 16 Neukunden hinzugewonnen werden, die für ein Umsatzvolumen von 5,5 Millionen Euro sorgten. Dadurch maßgeblich beeinflusst ergab sich auch ein Anstieg im Bereich der Eigenlizenzen um 19 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Das Bestandskundengeschäft wuchs in demselben Zeitraum gar um 137 Prozent. Die Ursache ist laut Simone Schiffgens, Vorstand Vertrieb, Finanzen und HR, in erster Linie darin zu suchen, dass viele ams-Anwender derzeit intensiv dabei sind, zusätzliche Unternehmensbereiche und -prozesse zu modernisieren. „Speziell vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Pandemie registrieren wir wachsende Bestrebungen unserer Kunden, sich mit unserer Unterstützung technologisch und organisatorisch weiterzuentwickeln und ihre Abläufe durchgängig zu digitalisieren“, bekräftigt Simone Schiffgens und fügt hinzu, „dass die hinzukommenden Anforderungen im Bestandsgeschäft inzwischen meist schnell Projektcharakter erreichen.“

Die auf Bestands- und Neukunden gleichermaßen verteilte Auslastung in der Beratung und Programmierung trug entscheidend dazu bei, dass das Betriebsergebnis in Deutschland auf knapp 2,8 Millionen Euro (EBIT) angehoben werden konnte. Darüber hinaus konnte die Eigenkapitalrendite verdoppelt werden.

Um die Umsetzung der Digitalisierungsbestrebungen der Kunden auf höchstem Niveau fortführen zu können, plant die ams.Group, den Personalstand von derzeit 223

Mitarbeiter/innen weiter aufzustocken. Besonders in den Bereichen Vertrieb, Beratung und Entwicklung sind Neueinstellungen geplant.

Der Fokus bleibt dabei weiterhin ausschließlich auf den Zielmarkt der Losgröße 1+ gerichtet. Um die wachsenden Anforderungen der dort tätigen Unternehmen auch künftig zu erfüllen, treibt der Software- und Consultinganbieter die Entwicklung seiner Software in Richtung Webfähigkeit und moderner Usability konsequent voran. Zudem wurde mit dem Freiburger Rechenzentrumsbetreiber Continuum ein renommierter Partner hinzugewonnen, der alle Vorgaben für einen sicheren und datenschutzkonformen externen IT-Betrieb erfüllt. Damit ist die ams.Group in der Lage, das für die jeweiligen Kunden passende Software-Bezugsmodell anzubieten – sei es On-Premise, Hosting, die Private Cloud oder ein Mischbetrieb.

Mit sämtlichen dieser Maßnahmen setzt die ams.Group ihren Weg fort, weitere führende Unternehmen aus den Kernsegmenten des Sondermaschinen- und Anlagenbaus für sich zu gewinnen. „Von den Top-40 Maschinenbauern im deutschsprachigen Raum versorgen wir heute bereits elf mit unserer Software. Diese Quote kann sich sehen lassen. Sie ist jedoch zugleich unser Ansporn, noch mehr Interessenten von den speziellen Vorteilen unserer Software und Beratungsleistung zu überzeugen“, formuliert Simone Schiffgens die Zielvorgabe für das kommende Geschäftsjahr.

Die Welt des Projektmanagement-ERP

Die Beratungs- und Softwarehäuser der ams.Group sind auf die Projektmanagement-Anforderungen von Einzel-, Auftrags- und Variantenfertigern spezialisiert. Seit mehr als 30 Jahren werden auf Basis der branchenorientierten Business-Software ams.erp schlanke und dynamische Unternehmensprozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette realisiert. Die Gruppe verfügt über das Know-how aus europaweit mehr als 1.000 erfolgreichen ERP-Implementierungen im Maschinen-, Anlagen-, Apparate- und Verpackungsmaschinenbau, im Werkzeug- und Formenbau, im Stahl-, Metall- und Komplettbau, im Schiffbau und in der maritimen Industrie sowie im Laden- und Innenausbau, im Sonderfahrzeugbau und in der Lohnfertigung.

ams.erp bildet die zentrale Datendrehscheibe für sämtliche Unternehmensprozesse. Wesentliche Aufgabe ist das Zusammenführen innovativer Digitaltechnologien und klassischer, meist mechanischer und elektronischer Steuerungseinrichtungen. Hierzu zählt auch die standortübergreifende Vernetzung – vertikal in die Fertigung hinein und horizontal über Systeme und Firmengrenzen hinweg. Die flexible Business-Software erhöht die Planungssicherheit, Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen mit komplexem Projektgeschäft.

Mehr Informationen: www.ams-erp.com

Pressekontakt

ams.Solution AG

Guido Piech

Rathausstraße 1

D-41564 Kaarst

T +49 21 31 40 66 9-17

presse@ams-erp.com

www.ams-erp.com